

Aufruf zu einem Schweigegang am 8. November 2023:

„Wir trauern um die Opfer des Terrors gegen Israel.

Wir stehen an der Seite unserer jüdischen Mitbürger*innen!“

Als Katholisches Stadtdekanat Köln und Evangelischer Kirchenverband Köln und Region rufen wir zu einem Schweigegang am Vorabend des Gedenkens an die Pogromnacht vor 85 Jahren (9. November 1938) auf.

Start:

Mittwoch, 8. November 2023, 18.00 Uhr, Roncalliplatz

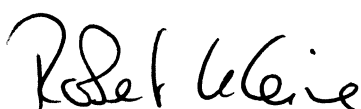
Weg:

**Vom Roncalliplatz gehen wir über die Glockengasse (Standort der dortigen ehemaligen Synagoge) zur Synagoge in der Roonstraße.
Ende des Gangs gegen 19.30 Uhr.**

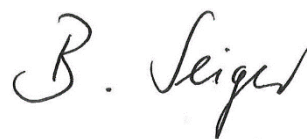
Wir wollen gemeinsam schweigen und weitgehend auf Reden verzichten.

Sie sind herzlich eingeladen mitzugehen. Wir freuen uns, wenn Ihre Organisation, Gemeinde oder Gruppe den Gang unterstützt und die Einladung weiterverbreitet, damit wir ein starkes Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit mit den jüdischen Bürgerinnen und Bürgern in Köln setzen können.

Wenn Sie den Aufruf als Organisation unterstützen wollen, können Sie uns dies bis zum 6. November unter schweigegang@kirchekoeln.de mitteilen. Bei einem erneuten kurzfristigen Aufruf können Sie dann als Unterstützer mit genannt werden.



Robert Kleine
Stadtdechant



Bernhard Seiger
Stadtsuperintendent